Einwohnerrat

Rathausplatz 1

8260 Stein am Rhein

Herr Daniel Ochsner

Präsident Einwohnerrat Stein am Rhein

Stein am Rhein, 12.12.2025

Motion

Einführung eines elektronischen Parkleitsystems mit Anzeige- und App-Lösung

Sehr geehrter Präsident des Einwohnerrats Stein am Rhein

Gestützt auf die Geschäftsordnung des Einwohnerrats, Art. 36 und 37, reichen wir die nachfolgende Motion ein:

Ausgangslage

Die heutige Parkplatzsignalisation in Stein am Rhein führt regelmässig zu Fehlleitungen und Suchverkehr, insbesondere bei hoher touristischer Auslastung oder bei Veranstaltungen. Während im Parkhaus und auf offiziellen Parkplätzen freie Kapazitäten bestehen, werden gleichzeitig Quartierstrassen und der Erlenweg stark belastet.

Ein wesentlicher Grund liegt in der fehlenden dynamischen Besucherlenkung. Die bestehenden statischen Tafeln informieren nicht über freie Kapazitäten, und es fehlt eine aktuelle, digitale Übersicht über Parkplätze. Andere Tourismusgemeinden zeigen, dass elektronische Anzeigesysteme und mobile Apps den Suchverkehr deutlich reduzieren und die Zufriedenheit von Einwohnern, Gästen und Gewerbe verbessern.

Das Wildparkieren ist teilweise auch auf die fehlende oder unklare Signalisation zurückzuführen. Bei grösseren Anlässen (z. B. Jahrmarkt oder Veranstaltungen in der HoGa-Halle) fehlt eine koordinierte Event-Signalisation. Früher wurden solche Events durch die Stadtpolizei aktiv bewirtschaftet und beschildert – heute scheint dieser Ablauf nicht mehr institutionalisiert.

Ziel der Motion

Das Ziel ist die Einführung eines elektronischen Parkleitsystems für Stein am Rhein, welches folgende Elemente umfasst:

- digitale Anzeigen an den Hauptzufahrten (z. B. Öhningerstrasse, Grossi Schanz, Mühlenstrasse, Hemishoferstrasse, Bahnhof, Industrie Süd, Eschenz, Wagenhausen), welche die aktuelle Belegung von Parkplätzen und Parkhaus anzeigen;
- eine mobile oder webbasierte Anwendung (App), die Besucherinnen und Besucher in Echtzeit über verfügbare Parkplätze informiert;

- die Möglichkeit, bei Grossanlässen oder temporären Sperrungen (z. B. Jahrmarkt, Veranstaltungen) die Anzeigen und App-Hinweise flexibel anzupassen.

Die technische Umsetzung kann schrittweise erfolgen und soll – wo möglich – über den Parkplatzfonds oder eine moderate Anpassung der Parkgebühren finanziert werden.

Antrag

Der Stadtrat wird beauftragt:

- ein elektronisches Parkleitsystem mit Anzeige- und/oder App-Integration zu konzipieren und dem Einwohnerrat eine Vorlage zur Umsetzung vorzulegen;
- dabei insbesondere den Einsatz digitaler Belegungsanzeigen sowie einer zentralen Datenschnittstelle (API/App-Lösung) zu prüfen und sofern zweckmässig zu planen;
- die Finanzierung über den Parkplatzfonds oder eine gezielte Gebührenanpassung sicherzustellen;
- dem Einwohnerrat bis spätestens Ende 2026 Bericht zu erstatten und einen verbindlichen Zeitplan vorzuschlagen
- zur Erarbeitung der Vorlage eine geeignete Kommission einzusetzen oder bestehende zuständige Kommissionen einzubeziehen

Die Motionäre

Niels Müller, Einwohnerrat

Carolina Bächi, Einwohnerrätin

Claudio Götz, Einwohnerrat

Rafael Aragon, Einwohnerrat

Beat Leu, Einwohnerrat